



Antwort zur Anfrage Nr. 0214/2014 der Bürgerbewegung Pro Mainz, Ortsbeirat Hartenberg-Münchfeld, betreffend **Grüngürtel Am Jugendwerk (Fr. Faber)**
hier: Aufforstung

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Laut Bebauungsplan „Wohngebiet Fort Gonsenheim (H85)“ ist die u. a. artenschutzfachlich sehr bedeutende Waldinsel mit eben gerade den alten Bäumen zu erhalten. Lediglich bei Entnahme von Bäumen muss fachlich geprüft werden, ob und wie viele Ersatzpflanzungen sinnvoll in den dichten Altbestand integriert werden können. Zudem setzt der Bebauungsplan im Bereich der Verkehrsflächen die Neupflanzung von 21 Bäumen fest.

In der vom Umweltamt am 22.11.2013 erteilten Fällgenehmigung für die in der Anfrage genannten Kroneneinkürzungs- und Rodungsarbeiten wurde festgelegt, dass auf dem Grundstück 9 groß- oder mittelkronige heimische Laub- oder Obstbäume bis zum 01.04.2014 zu pflanzen, dauerhaft zu unterhalten und bei Abgang zu ersetzen sind. Aus Artenschutzgründen sind zudem 2 künstliche Fledermaushöhlen und 10 Nistkästen aufzuhängen.

Alle Maßnahmen waren allein aus Gründen der Verkehrssicherung dringend geboten. Es wurden 7 Bäume gefällt und an drei Kronen Kappungen/Kroneneinkürzungen vorgenommen. Darüber hinaus wurden 6 abgestorbene Bäume gefällt und zwei abgestorbene Bäume aus Artenschutzgründen nur gekappt.

Mainz, 04.02.2014

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete